

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Montag den 24. Juli 1905.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnung: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend; die Statistik der gewerblichen Streitigkeiten betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Zuwiderhandlungen gegen Zoll- und Reichsteuervorschriften im Bezirk des auf 1. Oktober d. J. errichteten Hauptzollamts Basel betreffend.

Bekanntmachung.

(Vom 8. Juli 1905.)

Die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend.

Die Zwischenverordnung vom 4. Mai 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 619) ist in vollem Umfang in folgenden Grundbuchbezirken in Kraft getreten:

am 1. Juni 1905
vom Amtsgerichtsbezirk Mosbach
in Dallau;
am 1. Juli 1905
vom Amtsgerichtsbezirk Schönau
in Ufenbach;
vom Amtsgerichtsbezirk Tauberbischofsheim
in Krenshelm.

Sie tritt ferner in vollem Umfang in Kraft:

auf 1. August 1905
vom Amtsgerichtsbezirk Breisach
in Ihringen.

Karlsruhe, den 8. Juli 1905.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsh.

Dr. Arnold.